

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55542
		DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	79 134
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15420,4105
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Heterogenes Gehölz, im Westen teils mit höheren Anteilen der neophytisch auftretenden Ahornarten, nach Nordosten zunehmend von Eichen geprägt, die in diesem Gebiet standorttypisch sind. Insgesamt sonst noch relativ junger Gehölzbestand mit Stammdicken zwischen 10 und 30 cm und Höhen um 15 m. Am Boden größtenteils recht unbelebt mit noch geringer Humusaufgabe und festem, häufig noch mineralischem Untergrund. Häufiges Aufkommen von Gem. Esche in der Strauchschicht. Eine Krautschicht fehlt an vielen Stellen, ist am westlichen etwas belichteteren Rand v.a. von Brennesseln und Florentinernessel geprägt, daneben kommen örtlich ausgeprägtere Brombeergebüsche vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2000)		
1	2			20 %
2	WQM	Sonstiger Eichenmischwald (2000)		
1	3			10 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zw. Bergstedter Chaussee und Lottbeker Weg	Hochwert (Y)	5947923
Nachbarnutzung/en	Wohnbebauung, Straßen	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Rechtswert (X)	574758	Gemarkung	Bergstedt (538)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergstedt (524)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet <input type="checkbox"/>		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat <input type="checkbox"/>		
FFH-GEBIET	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 72%]		
Wasserschutzgebiet			

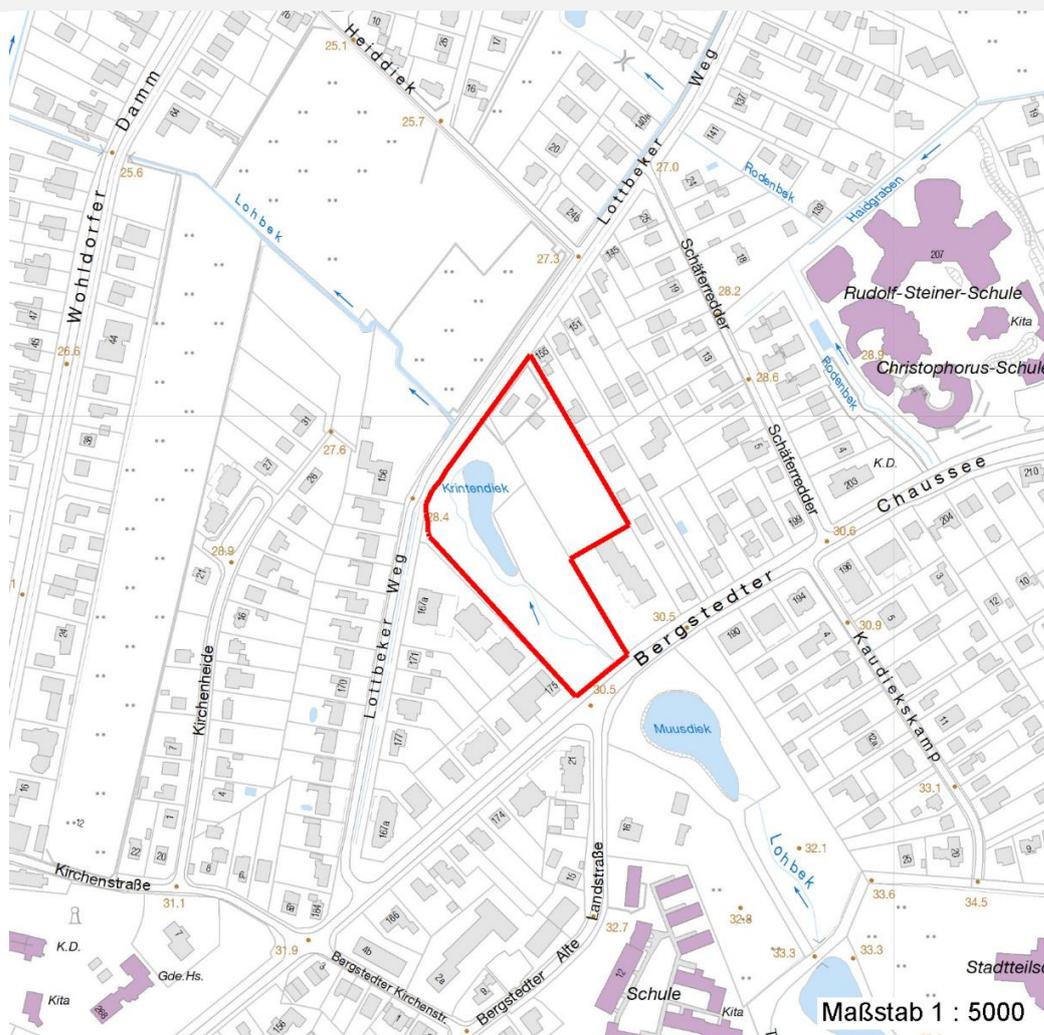
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55542
		DK5 DK5-GK	7446 7448
		DK5 - Name	Bergstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	79 134
Bearbeitung	LUD	Kartierung	21.07.2011
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	15420,4105
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
55542	55541	7446	79	13.09.2003	K	7448	134
55542	55542	7446	79	21.07.2011	N	7448	134
55542	55542	7446	79	21.07.2011	=	7448	134

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6138	0	7446_79_210711_1.JPG	
6139	0	7446_79_210711_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55542
		DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	79 134
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15420,4105
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Müllablagerungen Noch relativ unbelebter Boden, eventuell durch Pflanzungen entstanden, mit nicht ausreichend stattgefundener Sukzession.
Wertgesichtspunkte	Größerer, relativ dichter Gehölzbestand mit Eignung als Brutvogelhabitat, stadtbildbereichernd.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Bei Gelegenheit durchforsten, Lichtungen schaffen und Strukturdiversität steigern, Naturverjüngung fördern, Bestand insgesamt der natürlichen Entwicklung überlassen.

Foto

Fotodatei	7446_79_210711_1.JPG	Fotodatei	7446_79_210711_2.JPG
Bildbeschreibung	im östlichen Teil	Bildbeschreibung	im Westen der Fläche
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Laubforst aus heimischen Arten (2000)	Biotoptyp	WXH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Örtlich noch wenig belebter Boden	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	55542
			DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			79 134
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				21.07.2011
				Fläche / Länge [m²/m]
				15420,4105
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Humosität	h3 - (mittel) humos
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,1
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	h		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	z		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-														
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	55542
		DK5 DK5-GK	7446 7448
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergstedt
Bearbeitung	LUD	Biotop-Nr. alt	79 134
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	21.07.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	15420,4105
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Eichenmischwald (2000)	Biotoptyp	WQM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein